

[» Dank an unseren Experten-Beirat](#)

[» Die Wahl auf Hybrid-Clouds?](#)

[» flexibel und kostensparend mit Opacc CloudBox](#)

[» IoT – erhöhter Sicherheitsbedarf](#)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Digitalisierung erhöht jegliche Interaktion. Was heisst das konkret für zukunftsfähige Unternehmungen? Es bedeutet, dass wir uns mit einem kunden-unternehmenszentrierten Wertschöpfungsprozess, relevanten Arbeitsprozessen und -plätzen, dem Connected Business, der Industrie 4.0 und den Security-Themen intensiv und integrierend auseinandersetzen müssen. All diese Themen treffen sich in der Cloud. Findet dann ITSM vermehrt den Weg dazu, so ist der IT-Approach wieder komplett – einfach auf der Ebene Zukunftsbusiness supported by Cloud-Computing. Mehr dazu erfahren Sie auch im neuen Cloud Talk.



Herzlich. Gisi Roger Eric

Top-Themen auf Cloud-Finder Schweiz

- [Customer Care Competence Center Cloud Computing; Wissen, Hilfe und Expertise auf Ihrem Weg in die Cloud](#) - [Der sichere Weg in die Cloud](#) - [Zertifizierungen und die Auswahl des Cloud-Anbieters](#) - [Schweiz aber SICHER - Was beim Cloud-Computing zählt](#) - [Cloud ist ein neues Zeitalter](#) - [Den Weg in die richtige Wolke finden](#) - [Business-Software 4.0 – Evolution für die Wolke](#) -



All about Cloud; my Cloud Service, Market Place, Experts in der App **Cloud Schweiz**





Grosser Dank an unseren Experten-Beirat; hochkarätig, kompetent, Cloud-erfahren

Hochkarätige Vertreter der Wirtschaft, Verwaltung, der Wissenschaft sowie der Cloud-Szene begleiten Konzeption und Inhalt der Plattform thematisch. Sie wirken als Beirat und funktionieren als Expertenteam und Kompetenzgremium für alle Aspekte im Zusammenhang mit dem Cloud-Computing, wie auch für Innovation, Qualität, Professionalität und Seriosität. Der Rat engagiert sich, damit Cloud in Wirtschaft und Verwaltung als Ansatz für eine Business- und Informatik-Strategie erkannt und umgesetzt wird. Er hilft, dass Unternehmen ihre Cloudentwicklung wirksam und gewinnbringend einsetzen können.



Prof. A. Bernstein



Thomas M. Bohnert



Pietro Brossi



Dr. Fulvio Caccia



Prof. Babak Falsafi



Markus Fischer



Roger E. Gisi



Franz Grüter



Roger Isenring



Prof. D. Kossmann



Prof. A. Laube



David Lauchenauer



Prof. H. Lubich



Markus Malizia



Frank Naujoks



Jacqueline Schleier



Dr. Tom Sprenger



Dr. Wibke Sudholdt



Dr. Herbert Wanner

Digitales Erbe: Das Internet soll kein Datenfriedhof werden

Unser Leben findet zunehmend online statt. Wie viele Daten wir im Laufe unseres Lebens in Form von Kontakten, persönlichen Profilen, Benutzerkonti, Fotos, Videos, Tweets und Likes im Internet speichern, wird immer schwieriger überschaubar. Damit wir mitbestimmen können, was mit unseren Daten nach dem Tod geschieht und unsere Angehörigen nicht den unterschiedlichen Gepflogenheiten der mannigfaltigen Onlinedienste ausgeliefert sind, sollten wir uns frühzeitig Gedanken zu unserem digitalen Erbe machen.

Daten, die bloss im Internet gespeichert sind, fallen oft nicht in die Erbmasse. Eine Ausnahme bilden Werke, die urheberrechtlich geschützt sind. Im Internet publizierte Beiträge fallen aber selten in diese Kategorie, oder dann haben wir beim Akzeptieren der AGB bereits auf die Anerkennung der Urheberschaft verzichtet. Ebenfalls zu beachten gilt es, dass für e-Books und Musikfiles meistens bloss eine personalisierte Lizenz erworben wird, die mit dem Tod erlischt. Allerdings hat das keine Konsequenzen, solange der Account des Verstorbenen nicht gelöscht wird, was in der Regel nur auf Verlangen der Erben geschieht.

[Das Ende der Persönlichkeit](#)



Gartner: Weltweiter Markt für Public Cloud Services 2016 204 Milliarden US-Dollar

IaaS bleibt das am schnellsten wachsende Segment; SaaS wächst weiterhin stark.

Der weltweite Markt für Public Cloud Services soll im Jahr 2016 um 16,5 Prozent auf 204 Milliarden US-Dollar wachsen, so eine aktuelle Prognose des IT- Research- und Beratungsunternehmens Gartner. Im Jahr 2015 betrug der Marktwert noch 175 Milliarden US-Dollar. Das größte Wachstum wird mit 38,4 Prozent der Bereich Infrastructure as a Service (IaaS) verzeichnen können. Cloud Advertising, der grösste Bereich des globalen Markts für Cloud Services, soll 2016 um 13,6 Prozent auf 90,3 Milliarden US-Dollar wachsen.



Die Wahl auf Hybrid-Clouds?

IT-Verantwortliche wollen wegen der erwarteten höheren Sicherheit, Performance, Kontrolle und dem besseren Datenschutz vor allem Private und Hybrid Clouds einsetzen. Durch die gezielte IT-Auslagerung erhoffen sich die Unternehmen vor allem eine verbesserte Strategie bei der Verteilung des IT-Budgets, mehr Umsatz sowie eine optimierte Einhaltung von Service Level Agreements. Werden Hybrid Clouds eingesetzt, ist entweder die Workload-Portabilität zwischen Public und Private Cloud oder eine Mischung aus beiden sowie dedizierter Infrastruktur üblich. Bei der Nutzung von Hybrid Clouds erwarten Unternehmen vor allem, dass sich die Workloads automatisch zwischen den Providern in Bezug auf Ort, Richtlinien und Governance migrieren lassen.

APPLICATIONS



Durchgängig cloudfähig; flexibel und kostensparend mit Opacc CloudBox

Die Integration der CloudBox in bestehende lokale Plattformen ist einfach und standardisiert, wie die Opacc CloudBox selbst. So werden zentrale Netzwerkdienste (ActiveDirectory, Printing, WAN-Anbindung, weitere nach Bedarf) mitverwendet und Dritt-Anwendungen über den OXAS ServiceBus integriert (z.B. Office, Groupware, etc.). Durch diese klare Aufgabenverteilung ist eine Aufteilung der Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten für Setup und Betrieb in der Praxis einfach und klar möglich. Für den Betrieb der Opacc- Infrastruktur können andere Partner verantwortlich sein, als für die restliche lokale IT-Plattform. Es stehen drei Grössenklassen von OpaccCloudBoxen zur Verfügung (Standard, Large und X-Large).



Zugriff auf hybride Cloud- Computing-Services und Microsoft Produkte aus der Wolke

iSource ist im exklusiven COSN Programm von Microsoft und bietet so ihren Kunden die kostengünstige Infrastruktur von Microsoft, um Daten aus der Public Cloud nahtlos in eine besonders geschützte, private Wolke von iSource zu verschieben – oder umgekehrt. Im Programm befinden sich weltweit ausgewählte Service Provider, die eng mit Microsoft zusammenarbeiten und ihren Kunden Hybrid-Cloud-Lösungen und Azure kompatible Angebote bieten. Das ermöglicht es den Kunden – durch von Microsoft validierte Architekturen und durch Partner mit viel Erfahrung – die Risiken in der Hybrid-Cloud deutlich zu reduzieren. Zudem profitieren sie dank übergreifenden Technologien der Microsoft Cloud Plattform von kürzeren Projektlaufzeiten. Dank dieser Mitgliedschaft im exklusiven COSN Programm kann iSource seinen Kunden das Beste aus beiden Welten bieten.

Preview: Kundenbefragungen mit Dynamics CRM (Voice of the Customer Surveys)

Wissen Sie, was Ihre Kunden über Ihre Produkte und Dienstleistungen denken? Es gibt mehrere Möglichkeiten, eine Antwort auf diese Frage zu finden. Oft wird die Kundenzufriedenheit im Rahmen von Telefongesprächen, E-Mails oder auch mittels persönlicher Kontaktgespräche abgefragt. Doch häufig ist dies kein strukturierter Prozess und die Informationen werden nur punktuell ermittelt. Kontinuierliches Kunden-Feedback ist aber essentiell, wenn sich eine Unternehmung konsequent nach den Bedürfnissen der Kunden ausrichten will.

SECURITY / DATA PROTECTION / LEGAL / COMPLIANCE / QUALITY



Digitale Souveränität der Schweiz muss neu überdacht werden



Prof. B. Hämmerli

Die Schweiz ist weitgehend zum Importeur und Konsument von IKT geworden und damit auch abhängig.

Wirtschaft und Verwaltungen in der

Schweiz sind somit auf die Verfügbarkeit, Funktionsfähigkeit und Zuverlässigkeit von Angeboten globaler Akteure angewiesen. Damit droht der Schweiz ein Verlust an Autonomie und Kontrolle. Eine Diskussion über Werte wie digitale Autonomie und digitale Souveränität soll dazu beitragen, diesbezüglich eine angemessene Schweizer Position zu finden.



IoT – erhöhter Sicherheitsbedarf

Mit der zunehmenden Vernetzung von Devices im IoT wird auch die Angriffsfläche für Exploits und Malware grösser. Eingebundene Geräte müssen daher dazu in der Lage sein, sich untereinander zuverlässig zu identifizieren, Manipulationen frühzeitig zu erkennen und sicher miteinander zu kommunizieren. Enterprise Messaging Services bieten umfassende Verschlüsselungs- sowie Authentifizierungsmechanismen und unterstützen Unternehmen somit bei der Absicherung ihrer Kommunikationsverbindungen.

Dr. Tobias Christen - DSwiss AG



Dr. Tobias Christen

verfügt über eine 20-jährige Erfahrung in der Software- und IT-Produktentwicklung. Er begann seine Karriere in einem Forschungsteam der UBS, das auf neue

Internettechnologien spezialisiert war. Von dort aus wechselte er zu Stonesoft, einem führenden internationalen Unternehmen für Sicherheitssoftware, in dem er Leiter für Forschung und Entwicklung, Leiter des Produktmanagements sowie als CTO tätig war. Überdies war er mehrere Jahre lang bei Zurich Financial Services tätig, wo er eine neue Sicherheitsarchitektur aufbaute und die IT-Risikostrategie entwickelte.

Roland Leeb - Matrix42 AG



Roland Leeb -

CloudOperations and IT
Manager

- Seit fast 18 Jahren in internationalen leitenden Positionen tätig
- Mitarbeit in führenden Internet Security Unternehmen
- Experte im Bereich Cloudbetrieb und Internet Security
- Mitglied des Prüfungsausschuss für IT Berufe der IHK Karlsruhe



Cost Effective Security and Compliance with Oracle Database 12c

The need to secure data is driven by an expanding privacy and regulatory environment coupled with an increasingly dangerous world of hackers, insider threats, organized crime, and other groups intent on stealing valuable data. The security picture is complicated even more by the rapid expansion of access to sensitive data via the Internet, an unprecedented understanding of technology, increasing economic competition, and the push to achieve greater efficiencies through consolidation and [cloud computing](#). Information targeted for attack has included citizen data, intellectual property, credit card data, financial information, government data, and competitive bids. Attack methodologies include hacking of privileged user accounts, exploitation of application vulnerabilities, media theft, and other sophisticated attacks collectively known as advanced persistent threats or APT. In response to the increasing threat to data, regulations have been put in place that include the numerous U.S. State privacy laws, Payment Card Industry Data Security Standard (PCI-DSS), the U.K Data Protection Act, and the Korean Act on Protection of Personal Data, to name a few.



ITSM findet vermehrt den Weg in die Cloud

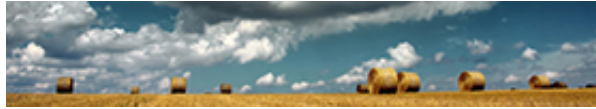


Martin
Andenmatten

Wenn eine ITSM-Lösung aus der Cloud bezogen wird, hat dies viele Vorteile. Die Lösung muss nicht mehr von der IT selbst technisch aufgebaut, betrieben und überwacht werden. Das Housekeeping der Daten und Konfigurationen werden vom Provider sichergestellt. Trotzdem ist man für konzeptionelle, architektonische und operationelle Aufgaben rund um die ITSM-Lösung in der Pflicht. Ein Daten- und IT-System-Integrations-Konzept, sowie definierte Schnittstellen und

Verantwortlichkeiten werden benötigt; insbesondere auch eine abgestimmte Governance innerhalb der IT-Organisation, wie die Lösung strategisch, taktisch und auch operationell zu positionieren ist und wie die Ownership der Daten, deren Lokation und Zugriff zu definieren sind. Wenn sensitive Daten wie beispielsweise ein Anwender-Screenshot mit sensiblen Kundendaten im Störungsticket hinterlegt wird, kann dessen weitere Bearbeitung nicht ohne Klärung der sicherheitspolitischen und regulatorischen Rechtmässigkeit unkontrolliert erfolgen.

[Die weiteren Vorteile von ITSM to Cloud](#)



«Cloud Talk by Glenfis»

Vertrauen ist der Schlüssel in die Cloud. Die Glenfis AG engagiert sich als unabhängiger Berater und Fachexperte bei Kunden Cloud-Service wie auch bei Cloud-Service-Providern, um Transparenz zu schaffen und dieses notwendige Vertrauen auf beiden Seiten aufzubauen und zu vertiefen. Diese Erfahrungen tauschen die Experten mit allen interessierten Unternehmen und Cloud-Providern regelmässig aus. Mit dem «Glenfis Cloud Talk» entsteht eine Plattform, in der man sich in einer lockeren Atmosphäre über die Herausforderungen des Cloud-Service-Managements austauschen und Rat holen kann. Im Rahmen einer Business-Breakfast-Veranstaltung im «CLOUDS» (11. Mai 09:00 bis 11:30) treffen sich Vertreter von Cloud-Service-Kunden, Cloud-Service-Provider und Experten zum Wissens- und Informations-Austausch.

Termine

08.02.2016 - 10.02.2016

[ITIL Foundation Edition 2011 English; Zürich](#)

15.02.2016 - 17.02.2016

[Cloud Security Foundation auf Basis
ISO/IEC 27001 & 27018; Zürich](#)

14.01.2016

[Cloud Kongress 2016, Spreitenbach](#)

[weitere Termine](#)



Expertenthemen zu Cloud, Cloud-Security und Applications CRM/XRM/CEM finden Sie hier.





2012 © SEMP Schweizer Experten- und Markt-Plattformen GmbH
Telefon +41 (0) 55 / 445 20 22 www.SEMP.ch, [rgisi\(at\)gisi.ch](mailto:rgisi(at)gisi.ch)

ANMELDEN || ABMELDEN